

DiKOM Süd

IT-Messe in Frankfurt

[02.05.2011] Morgen öffnet die kommunale IT-Fachmesse DiKOM Süd erstmals in der Mainmetropole Frankfurt ihre Tore. Rund 100 Aussteller präsentieren an zwei Tagen Produkte und Dienstleistungen für die öffentliche Verwaltung. Zudem erwartet die Besucher ein umfassendes Rahmenprogramm.

Morgen und übermorgen (3. bis 4. Mai 2011) findet in Frankfurt erstmals die kommunale IT-Fachmesse DiKOM Süd statt. Nach einer erfolgreichen DiKOM Nord (wir berichteten) blicken Veranstalter und Projektleiter zuversichtlich auf die Fortsetzung in der Mainmetropole. Die DiKOM Süd in Frankfurt ist laut Veranstalter H & K Messe der offizielle Nachfolger der KOMCOM in Karlsruhe. Mit der Übernahme der Messemarke KOMCOM und deren Integration bietet die DiKOM-Expo Ausstellern und Besuchern eine zentrale und gebündelte Messeveranstaltung. Der neue Standort eröffnet größere Einzugsgebiete in Baden-Württemberg, Bayern, Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz, dem Saarland, Thüringen und Hessen.

Mehr als 100 Anbieter stellen in Frankfurt ihre Produkte und Dienstleistungen für die öffentliche Verwaltung vor – sowohl an den Ständen als auch im Rahmen von Ausstellervorträgen. Außerdem erwartet die Besucher ein umfangreiches Rahmenprogramm mit Fachforen zu Cloud Computing, Dokumenten-Management, IT-Sicherheit und CAFM sowie einem Themenpark Bildung. Das Forum unserer Fachzeitschrift befasst sich mit Chancen und Risiken von Angeboten aus der Wolke. Die Vorträge und die Podiumsdiskussion des Forums Kommune21 auf Stand H 17 adressieren die Frage, ob Cloud Computing ein attraktives IT-Dienstleistungsmodell für die Verwaltung ist oder ein Sicherheitsrisiko darstellt. Die Keynote des Kommune21-Forums hält Staatssekretär Horst Westerfeld, CIO des Landes Hessen. Weitere Referenten sind ekom21-Geschäftsführer Ulrich Künkel, Frank Wondrak, Geschäftsführer des IT-Dienstleisters KDRS/RZRS, Marit Hansen, stellvertretende Leiterin des Unabhängigen Landeszentrums für Datenschutz Schleswig-Holstein (ULD) sowie Thomas Feike vom IT-Dienstleistungszentrum Berlin (ITDZ Berlin). Zum Abschluss des Forums am zweiten Messetag stellen Vertreter der nordrhein-westfälischen Stadt Bergheim das Projekt „Gelebtes Cloud Computing“ vor.

Das Forum IT-Security der Verlagsgruppe Hüthig Jehle Rehm, der Fachzeitschrift IT-Sicherheit und dem Medienpartner Datakontext widmet sich unter anderem Lösungen für ganzheitliche IT-Sicherheitskonzepte sowie für den Bereich Mobile Security. Warum Computer Aided Facility Management in Städten, Gemeinden und Kreisen eingeführt werden sollte, beleuchtet das Forum des CAFM-Rings. Das Dokumenten-Management-Forum des Beratungsunternehmens Zöller & Partner gibt Tipps für die DMS-Auswahl und liefert Hinweise auf Stolperfallen bei der Einführung eines solchen Systems. Außerdem findet auf der DiKOM Süd ein Themenpark Bildung statt, in dessen Rahmen die Aussteller über Möglichkeiten der Standardisierung schulischer IT-Infrastrukturen sowie über ganzheitliche pädagogische Fachverfahren informieren.

Die DiKOM Süd findet am 3. und 4. Mai 2011 jeweils von 9 bis 17 Uhr in Halle 9 der Messe Frankfurt statt. Die Tageskarte kostet 15 Euro. Eine kostenlose Eintrittskarte zur DiKOM Süd kann über die Website des Messeveranstalters bestellt werden.

(rt)

Kostenloses Tagesticket für die DiKOM Süd

Stichwörter: Messen | Kongresse, DiKOM Süd 2011, Forum Kommune21, IT-Sicherheit, CAFM, Schul-IT